



Presseinformation

Pressekontakt
c/o uwe von schirp
bureau für kommunikation

E-Mail: presse@kubipa.de
Mobil: 0157 55514199

02.09.2015

Bühne frei für ein Feuerwerk der Unterhaltung

Kultur- und Bildungspark startet mit einer zweistündigen Show | Schulministerin unter den Festgästen

Nette. Mit einem Feuerwerk der Unterhaltung feiert der Kultur- und Bildungspark am Mittwoch, 16. September im Pädagogischen Zentrum an der Dörwerstraße die Park-Eröffnung. Kabarettist Fritz Eckenga und Künstler des Hansa Theater Hörde stehen mit Cover-Bands und Talenten aus dem Netter Schulzentrum auf der Bühne. Peter Großmann moderiert die gut zweistündige Show. Schulministerin Sylvia Löhrmann hat ihre Teilnahme an der Park-Eröffnung zugesagt.

Mit Trommelwirbeln empfängt Joubril Sulaemon die Gäste. Anschließend heißt es „Bühne frei“! Fritz Eckenga steht für Satire in klarer Sprache. Auch im PZ redet er ohne modernen Sprachunrat, „von vorn“, wie sein aktuelles Programm heißt. Das Hansa Theater Hörde präsentiert Höhepunkte aus seinen Eigenproduktionen: Musical, Chanson, Hollywood-Melodien, eine Hommage an Frank Sinatra und an Johnny Cash entführen die Gäste in die Welt der Träume und Sehnsüchte.

Hausgemachtes, aber keineswegs Hausmusik versprechen Chöre und Bands des Heinrich-Heine-Gymnasiums. Heine Chor, der HHG Profil I Chor, die HHG-Band und die Lehrerband bieten Rock und Pop. Mit den Punkrockern von „Behind the Brickwall“ kommt eine Band hinzu, die ihre Wurzeln ebenfalls am HHG hat. Die Band Panama-Jam mit Akkustik-Klassikern sowie Peter Großmann und Band mit Rock und Pop sind zum ersten Mal im PZ zu hören. Peter Großmann führt durch das Programm und plaudert mit Ehrengästen anstelle langer Festreden und Grußworte.

Zahlreiche Festgäste aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Vereinen hat der Vorstand zur Eröffnung des Kultur- und Bildungsparks eingeladen. Schulministerin Sylvia Löhrmann und Bürgermeisterin Birgit Jörder haben ihre Teilnahme zugesagt.

Nadine Strothmüller und Anna Pappert, beide Musiklehrerinnen am HHG, haben das vielfältige Programm zusammengestellt. Bei den Produktionen des Hansa Theater stehen sie selbst auf der Bühne. „Die Eröffnung folgt damit dem Konzept des Kultur- und Bildungsparks, Künstlern des Schulzentrums oder die in einer Beziehung zu den Schulen stehen, eine Bühne zu bieten“, erklärt Dr. Detlef von Elsenau, Schulleiter des Heinrich-Heine-Gymnasiums.

„Da wir den Kultur- und Bildungspark bekannt machen wollen, ist der Eintritt zur Park-Eröffnung frei“, betont Vereinsvorsitzender Thomas Tölch. „Wir freuen uns jedoch über großzügige Spenden. Schüler werden mit sogenannten ‚Park-Uhren‘ im PZ unterwegs sein und sammeln. Und natürlich können Besucher auch gleich einen Aufnahmeantrag in den Verein ausfüllen!“

Aus Sicherheitsgründen ist das Kartenkontingent für die Park-Eröffnung begrenzt. Der Zugang zum Pädagogischen Zentrum erfolgt durch Einlasskarten, die an den Schulen ausgegeben oder über den Kultur- und Bildungspark per E-Mail (eroeffnung@kubipa.de) bestellt werden können. Bis 18:15 Uhr liegen die Karten am Veranstaltungstag an Hinterlegungsschaltern auf dem Schulhof des HHG zum Abholen bereit. Nicht abgeholte Karten gehen ab 18:30 Uhr in die freie Ausgabe.